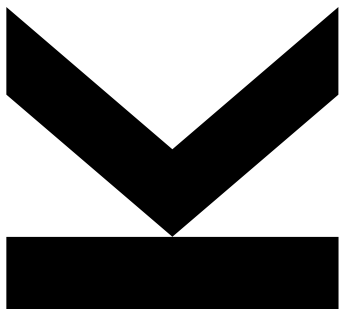


TENURE-TRACK STELLE FÜR TAX MANAGEMENT - DIGITALIZATION



INFORMATIONEN FÜR BEWERBERINNEN UND BEWERBER

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein	3
2. Forschung	3
3. Lehre	3
4. Forschungsinfrastruktur	4
5. Weitere Erfordernisse	4
6. Qualifizierungsvereinbarung	4

1. Allgemein

Das Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät befasst sich in Forschung und Lehre mit dem Einfluss von Steuern auf Unternehmensentscheidungen und Kapitalanlagen sowohl aus anwendungsorientierter normativer Sicht als auch mit Hilfe empirischer Methoden. Gemeinsam mit dem Institut für Finanzrecht, Steuerrecht und Steuerpolitik der Rechtswissenschaftlichen Fakultät bilden seine Mitglieder das JKU Tax Team mit dem Ziel der Förderung interdisziplinärer Forschung und des Transfers von Forschungsergebnissen innerhalb der internationalen wissenschaftlichen Community, an Studierende sowie die Unternehmens- und Beratungspraxis wie auch für die Steuergesetzgebung und -verwaltungspraxis. Die interdisziplinäre Kooperation erstreckt sich auch auf die Kooperation im Linz Institute of Technology (LIT) im Bereich der Digitalen Transformation, wofür das Lab „Digital Transformation and Law“ eingerichtet ist. Der/die StelleninhaberIn sollte in Forschung, Lehre und Transfer in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit diesen Institutionen tätig werden. Die JKU Business School befindet sich in Gründung. Eine Mitarbeit wird erwartet.

2. Forschung

Von dem/der StelleninhaberIn wird erwartet, dass er/sie im Bereich des Tax Managements auf höchstem Niveau forscht und publiziert. Die Forschung sollte sowohl im Sinne einer normativen betriebswirtschaftlichen Steuerlehre die kritische Analyse des österreichischen, europäischen und internationalen Steuerrechts auf Basis der Ergebnisse der Steuerwirkungs- und der Steuergestaltungslehre sowie rechtspolitische Vorschläge einschließen als auch deren empirische Überprüfung umfassen. Von der/dem StelleninhaberIn werden die interdisziplinäre Zusammenarbeit und Beiträge zur Weiterentwicklung und Förderung des universitären Forschungsschwerpunkts „Digital Transformation“ mit dem Schwerpunkt auf deren Auswirkungen auf das materielle Steuerrecht sowie den Staatshaushalt, die steuerliche Compliance und Tax Tech erwartet.

Der/die StelleninhaberIn sollte folgende Qualifikationen im Bereich der Forschung vorweisen können:

- Doktorat/Ph.D. im Bereich betriebswirtschaftliche Steuerlehre/Tax Management (exzellente Beurteilung; Promotion vorzugsweise maximal 3 Jahre zurückliegend).
- Hervorragende Kenntnisse des österreichischen, europäischen und internationalen Steuerrechts sowie der Finanzverfassung; umfassende Kenntnisse juristischer und quantitativer empirischer Forschungsmethoden.
- Kenntnisse im Bereich der technischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen der digitalen Transformation.
- Erfahrung in Forschung, Lehre und Transfer an einer Universität oder anderen Forschungseinrichtungen nach Abschluss des Doktorats.
- Aktive Rolle in Forschungsprojekten einschließlich Drittmittelprojekten mit Unternehmen, öffentlichen Körperschaften oder NGOs.
- Herausragende Publikationstätigkeit in Zeitschriften, Kommentaren, Sammelbänden und Monographien in deutscher und englischer Sprache.
- Präsentationen im Rahmen anerkannter nationaler und internationaler akademischer Konferenzen und Fachveranstaltungen für die Praxis
- Erfahrung im Einwerben von Drittmitteln erwünscht.

3. Lehre

Die Mitglieder des Instituts für betriebswirtschaftliche Steuerlehre sind in der Lehre in folgenden Studienrichtungen aktiv: Bachelor und Diplomstudium Wirtschaftswissenschaften, Diplomstudium Wirtschaftspädagogik; Bachelor Wirtschaftsrecht; Bachelor/Master/Diplomstudium Wirtschaftsinformatik; Master Finance and Accounting, Master Steuerrecht und Steuermanagement, Doktorat Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Master Recht und Wirtschaft für TechnikerInnen sowie Master Management in Polymer Technologies. Die Lehrveranstaltungen werden überwiegend in deutscher aber auch in englischer Sprache abgehalten. Wir folgen einem integrierten Lehransatz, der theoretischen Input mit Fallstudien, wissenschaftlichen Projekten und Blended Learning kombiniert. Wir vermitteln im Fach betriebswirtschaftliche Steuerlehre die Grundprinzipien des österreichischen, europäischen und internationalen Steuerrechts im Rahmen einer praxisbezogenen Ausbildung, bei welcher durch konkrete Fallbeispiele Steuerwirkungen und Gestaltungsmöglichkeiten und -grenzen aufgezeigt werden. Darauf aufbauend werden die Studierenden an wissenschaftliche Fragestellungen herangeführt. Darüber hinaus betreut das Institut die Grundlagenausbildung in den Bereichen Finance, Accounting and Taxation in englischer Sprache.

Die Position beinhaltet eine Lehrverpflichtung von 4 Semesterwochenstunden. Die Lehrveranstaltungen des/der Stelleninhaber/s/in werden in deutscher und englischer Sprache abgehalten und sollten einem integrativen Lehransatz folgen. Das Aufgabenspektrum umfasst weiters die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie die akademische Prüfungstätigkeit.

Der/die StelleninhaberIn sollte folgende Qualifikationen im Bereich der Lehre vorweisen können:

- Lehrerfahrung in deutscher und englischer Sprache in Bachelor-, Master- und/oder Doktoratsprogrammen an anerkannten Universitäten oder anderen akademischen Institutionen für die Bereiche des österreichischen, europäischen und internationalen Steuerrechts sowie der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Tax Management sowie der Grundlagen des Finance und Accounting.
- Erfahrung in der Betreuung studentischer Abschlussarbeiten und im akademischen Prüfungswesen.
- Erfahrung mit Blended und Online-Learning erwünscht.

4. Forschungsinfrastruktur

Dem/der StelleninhaberIn stehen die Forschungseinrichtungen des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und des Forschungsinstituts für Steuerrecht und Steuermanagement sowie die Ressourcen der Universitätsbibliothek zur Verfügung. Zusätzliche Mittel für Forschungs- und Reisekosten müssen mit dem Rektorat verhandelt oder aus Drittmittel finanziert werden.

5. Weitere Erfordernisse

Der/die StelleninhaberIn sollte folgende zusätzliche Qualifikationen aufweisen:

- Exzellente Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gutes Verständnis der betrieblichen Praxis und der Steuerberatung.
- Hohe Motivation, Teamgeist sowie stark ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten.

6. Qualifizierungsvereinbarung

Die Stelle ist für hochqualifizierte NachwuchswissenschaftlerInnen mit einem der fachlichen Widmung (Tax Management - Digitalization) der Stelle entsprechenden Doktorat/Ph.D. eingerichtet und bietet die

Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und damit – nach positiver Entscheidung – einer Dauerstelle als Assoziierte/r Professor/in (§ 99 Abs 5 und 6 UG). Es besteht die Möglichkeit, in einem vereinfachten Berufungsverfahren (§ 99 Abs 4 UG) zum/zur UniversitätsprofessorIn berufen zu werden. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich die übliche Lehrverpflichtung auf acht Wochenstunden.

Nähere Auskünfte erteilt der Institutsvorstand Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel (michael.tumpel@jku.at; +43 732 2468 7601).